

Feierliche Amtseinführung von Erzbischof Herwig Gössl am 2. März 2024

Grußwort von Christian Kopp, Evangelisch-Lutherischer Landesbischof von Bayern

Sehr geehrter Herr neuer Erzbischof, lieber Herr Gössl, liebe Schwestern und Brüder, auch von den Evangelischen hier in Bayern möchte ich die ganz herzlichen Grüße – ich schließe auch mal die anderen Konfessionen mit ein – an Sie überbringen und freue mich, dass wir heute mitfeiern durften. Wir sind hier viele. Ich grüße auch von den Evangelischen aus Mittelfranken, dafür ist Elisabeth Hann von Weyhern hier, und für die aus Oberfranken, dafür ist heute der Coburger Dekan Stefan Kirchberger unter uns. Wir wünschen von ganzem Herzen das Allerbeste.

Herr Gössl, wir sind uns schon ein paar Mal begegnet. Ich erinnere mich vor allem an eine Begegnung. Vor zwei Jahren war das, als die Bayerische Bischofskonferenz bei der Oberammergauer Passion am letzten Spieltag war. Wir hatten nur ein ganz kurzes Gespräch miteinander. Und was mir bei Ihnen aufgefallen ist, das kam heute auch schon vor: Der Mann kann zuhören, der hört genau zu, was das Gegenüber sagt. Ich finde das eine ausgezeichnete Voraussetzung für einen Erzbischof.

Als wir uns damals begegnet sind, da wussten Sie, glaube ich, noch nicht so genau, was der liebe Gott mit Ihnen vorhat. Ich wusste es auch noch nicht, was unser Gott mit mir vorhat. Jetzt sind Sie Erzbischof und ich bin Landesbischof.

Wir möchten hier für Bayern sehr viel miteinander bewegen und das möchte ich Ihnen da gerne zusagen. Hier in Oberfranken, in Mittelfranken läuft ganz, ganz viel zwischen den katholischen Gemeinden, zwischen den evangelischen Gemeinden. Und ich glaube, das ist wichtig, dass Sie und ich und wir das unterstützen, was dort für den christlichen Glauben passiert und entwickelt wird in den nächsten Jahren.

Und als zweites wünsche ich mir sehr, dass das Bistum Bamberg wie bisher ein starker Streiter für die Demokratie ist. Wir sind sehr stark miteinander unterwegs im Bündnis Toleranz, in der Allianz gegen den Rechtsextremismus. Dass wir da miteinander für die Menschen in Bayern viel bewegen an Zusammenhalt und Miteinander - das wünsche ich Ihnen und das wünsche ich mir.

Gottes Segen und das Allerbeste.